

[pil] 9. August 2016 - Der Arbeitstag ist eng durchgetaktet; schließlich muss das Geschäft laufen. Zum Durchatmen fehlt meist die Zeit; neue Ideen können nicht wachsen; Visionen bleiben nur allzu oft auf der Strecke. Wir von bauerundpartner wollen, dass es nicht so weit kommt. Zur Inspiration und zur Einstimmung auf einen erholsamen Urlaub legen wir Ihnen deshalb eine kleine Ferienlektüre ans Herz.

Nehmen Sie sich ein wenig Zeit und lassen Sie die kurzen Texte von heiter bis nachdenklich in Ruhe auf sich wirken, wie etwa dieses Gedicht des deutschen Lyrikers Eugen Roth (1895 – 1976).

„Ein Mensch sagt – und ist stolz darauf – er geh' in seinen Pflichten auf. Bald aber, nicht mehr ganz so munter, geht er in seinen Pflichten unter.“

Bleiben Sie offen für Neues, schauen Sie immer wieder über den eigenen Tellerrand hinaus und betrachten Sie vermeintlich banale Dinge auch einmal aus einem anderen Blickwinkel. Welche erstaunlichen Überraschungen sich dabei mitunter auftun, zeigt der Schriftsteller **Erich Kästner** (1899 – 1974) mit wenigen Zeilen.

„Es ist schon so: Die Fragen sind es, aus denen das, was bleibt, entsteht. Denk an die Frage eines Kindes: Was tut der Wind, wenn er nicht weht?“

Verstehen Sie Fehler als Chance. Denn sie liefern wertvolle Hinweise, dass nachgebessert werden muss und legen nicht selten den Grundstein für Innovationen. **Henry Ford** (1863 – 1947), Gründer des Automobilherstellers Ford Motor Company, dem die folgenden beiden Zitate zugeschrieben werden, brachte jedenfalls ein Weltunternehmen ins Rollen....

*„Suche nicht nach Fehlern, suche nach Lösungen.“
„Nicht mit Erfindungen, sondern mit Verbesserungen macht man Vermögen.“*

Behalten Sie das Wesentliche im Blick. Ein freundliches Wort, ein Lächeln, ein Dankeschön bereichern das Leben – sie sind unbezahlbar und kosten doch nichts. Schon der Dichter Wilhelm Busch (1832 – 1908) mahnte:

„Glück entsteht oft durch Aufmerksamkeit in kleinen Dingen, Unglück oft durch Vernachlässigung kleiner Dinge.“